

u^b

^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

WBKOLLEG
WALTER BENJAMIN KOLLEG

WALTER BENJAMIN KOLLEG

JOHNY PITTS

(Grossbritannien)

4. März 2024



**Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur
für Weltliteratur**

Das Dorf, in dem ich aufwuchs, formte mich vor; ich brauchte mich nicht mit ihm auseinanderzusetzen, weil ich ein Teil vom Dorfe war. Ich war im Bilde, weil ich mir ein Bild machen konnte. Die Stadt Bern, in die ich dann kam, zerstörte dieses Bild. Mit ihr musste ich mich auseinandersetzen, weil ich kein Teil von ihr war. Aber aus der Auseinandersetzung mit ihr entstanden die Motive, um die mein Denken seitdem kreist: das Labyrinth und die Rebellion: die Motive und Motivationen meines Denkens zugleich. So war denn Bern nur zu bewältigen, indem es mein Stoff wurde. Ich emigrierte nicht, als ich diese Stadt verliess, ich nahm Bern mit mir als den Stoff, aus dem sich eine Welt formen liess, meine durch mich verwandelte Welt.

– Friedrich Dürrenmatt, Rede zum Literaturpreis der Stadt Bern 1979

Afropean. Here was a space where blackness was taking part in shaping European identity ... I travelled through Paris and Brussels, Amsterdam and Bern, Stockholm, Moscow, Rome, Marseille and Lisbon, and found a continent of Algerian markets, Surinamese shamans, German Reggae and North African architecture, a B-side of the continent often not mentioned in travel guides and tourist brochures. Yes, all this was part of Europe too ... With my brown skin and my British passport - still a ticket into mainland Europe at the time of writing - I set out in search of the Afropeans, on a cold October morning.

– Johnny Pitts, *Afropean: Notes from Black Europe* (2020)

Foto Dürrenmatt: © Peter Friedli.

Foto Pitts: © Jamie Stoker

Zitat Dürrenmatt: Wir danken dem Diogenes Verlag für die Nutzungsrechte.

Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur

AUFTAKT-VERANSTALTUNG

Montag, 4. März 2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Hallersaal, Bürgerbibliothek Bern, Münstergasse 63, Bern

Begrüssung

Dr. Claudia Engler (Direktorin Bürgerbibliothek Bern)

Moderation

Prof. Dr. Oliver Lubrich (Komparatist, Projektleiter)

Gast

Johny Pitts (Friedrich Dürrenmatt Gastprofessor für Weltliteratur)

Afropean: Notes from Black Europe

In form of a short presentation and a discussion, the current Friedrich Dürrenmatt guest professor for world literature will talk about his work on 'Afropean' and the 'B-Side'.

Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur

Sollte man Literatur studieren, ohne jemals einem Schriftsteller zu begegnen? Wie unterrichten internationale Autorinnen in Bern Weltliteratur?

Im Herbst 2013 wurde an der Universität Bern die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur eingerichtet. Sie dient der Vermittlung zwischen Wissenschaft und Literatur, Theorie und Praxis, Universität und Öffentlichkeit. In jedem Semester unterrichtet ein internationaler Autor als Gast des Walter Benjamin Kollegs an der Universität Bern. Er/sie gibt eine Lehrveranstaltung, die sich an alle Studierenden der Philosophisch-historischen Fakultät richtet. Die Gäste arbeiten wie ‚normale Professoren‘ mit Studierenden und Doktorierenden zusammen, d.h. sie bieten Sprechstunden an, betreuen Hausarbeiten und nehmen an Workshops teil. Format und Gegenstand der Lehrveranstaltung wählt jede Gastprofessurin selbst. So kommen Angebote zustande, die in der Form kreativ und inhaltlich aktuell sind. Der Begriff ‚Autor‘ wird im erweiterten Sinne verstanden: neben Schriftstellerinnen kommen auch Filmemacher, Essayistinnen oder Publizisten infrage.

Der Name Friedrich Dürrenmatt steht für eine vielseitige Weltliteratur in Bern: Der aus dem Kanton stammende Schriftsteller, der an der Universität Bern studierte, verfasste Prosatexte und Essays sowie Arbeiten für Theater und Radio, die in zahlreichen Zusammenhängen und Sprachen wahrgenommen wurden. Zusätzlich zu den Seminaren an der Universität werden öffentliche Veranstaltungen in Bern und an anderen Orten in der Schweiz angeboten. Die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur wird verwirklicht mit Unterstützung der Burgergemeinde Bern.

Der britische Autor Johny Pitts ist der zwanzigste Friedrich Dürrenmatt Gastprofessor. Seine VorgängerInnen waren David Wagner (Deutschland), Joanna Bator (Polen), Louis-Philippe Dalembert (Haiti), Wendy Law-Yone (Burma), Fernando Pérez (Kuba), Wilfried N'Sondé (Kongo), Juan Gabriel Vásquez (Kolumbien), Josefine Klougart (Dänemark), Xiaolu Guo (China), Peter Stamm (Schweiz), Nedim Gürsel (Türkei), Lizzie Doron (Israel), Mathias Énard (Frankreich), Lukas Bärfuss (Schweiz), Adania Shibli (Palästina), Nell Zink (USA), Cristina Morales (Spanien), Karl Schlögel (Deutschland) und Abdourahman Waberi (Dschibuti).

Kontakt

Ihre Anregungen sind willkommen. Bitte wenden Sie sich an den Projektleiter:
Prof. Dr. Oliver Lubrich, oliver.lubrich@unibe.ch

Weitere Informationen

http://www.wbkolleg.unibe.ch/ueber_uns/friedrich_duerrenmatt_gastprofessur

Unterstützt durch:



**Burgergemeinde
Bern**